

BTB Bundesfrauenvertretung tagt online: Frauen im Fokus

Am Montag den 08.05.2023 fand die Sitzung der BTB Bundesfrauenvertretung statt.

Unser Kreis erweitert sich

Teilnehmerinnen waren die Frauenvertreterinnen der Länder, der GIS und interessierte Gäste. Viele Landesfrauenvertreterinnen haben mittlerweile Stellvertreterinnen.

Diese nehmen bereits teilweise an den Sitzungen teil. Auch wir haben den Trend erkannt, dass es immer schwerer wird für das Ehrenamt tätige Frauen zu finden. In Zeiten der Arbeitsverdichtung ist die Gewerkschaftsarbeit immer schwerer zu rechtfertigen.

Die Gewerkschaftsarbeit, Beruf und Familie lassen sich allerdings besser miteinander vereinbaren, wenn man sich Termine und Aufgaben mit einer engagierten Stellvertreterin teilen kann. Vielleicht ist das ein hilfreicher Gedanke, wenn man sich um den Fortbestand des Ehrenamtes Gedanken macht.

Deshalb heißen wir gerne auch zukünftig Gäste unserer Frauenvertreterinnen aus den Ländern bei unseren Sitzungen herzlich willkommen! Die Einladung für die Sitzung erhält weiterhin die Landesfrauenvertreterin. Diese hat dann die Möglichkeit ihre Stellvertreterin oder andere Frauen des BTB dazu einzuladen.

Wir haben uns über Ehrengäste gefreut

Begrüßt wurden die Teilnehmerinnen vom Bundesvorsitzenden Jan Seidel, der über aktuelle Themen informierte und den Frauenvertreterinnen der Länder positives Feedback zu bereits erarbeiteten Themen gab.

Ein weiteres wichtiges Thema ist der Klimawandel und die dadurch entstehenden Aufgaben für Techniker:Innen und Naturwissenschaftler:Innen. Hierzu wird im September ein Fachkongress in Stuttgart stattfinden.

Besonders interessiert zeigten sich die Frauen an der Entwicklung der Internetseite.

Ein weiterer Ehrengast war Jörg Frimberger. Der Vorsitzende der BTÜ (Beschäftigten in der technischen Überwachung) begrüßte die Teilnehmerinnen und informierte über die BTÜ.

Unsere Verbindung zum dbb

Die stellvertretende Vorsitzende Mira Emig berichtete über die Hauptversammlung der dbb bundesfrauenvertretung und kündigte an, dass es zukünftig "Frauen aktuell" im Online-Format auf der dbb Frauen Homepage geben wird. Hier sind alle eingeladen, kurze Beiträge und Infos über Veranstaltungen etc. mit Fotos und kurzem Kommentar zu senden.

Was sonst noch für uns wichtig ist

Ein wichtiger Diskussionspunkt waren die Positionen zum aktuellen Thema „4-Tage-Woche“ beziehungsweise einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, sowie Arbeitsschutz im Homeoffice.

Gerade an Frauen werden aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen hohe Flexibilitätsanforderungen in Bezug auf die Vereinbarkeit von Care- und Sorgearbeit mit der eigenen Berufstätigkeit (monetäre Verantwortung) gestellt. Ein Arbeitgeber, der diese Chance erkennt und im Rahmen rechtlicher Grenzen eine flexible Arbeitszeitgestaltung anbietet, wird Loyalität und Verbundenheit ernten. Und wer könnte diese Flexibilität nicht besser schaffen, als ein Arbeitgeber im öffentlichen Dienst. Die Gewerkschaften und Personalräte werden dafür die Rahmenbedingungen gestalten.

Zu diesen Themen wird eine Arbeitssitzung am 26.06.23 18:00 Uhr stattfinden. An der Mitarbeit Interessierte können sich gern melden.